

FAKTENBLATT

Mechanisches Recycling von Styropor-Abfällen

Bei diesem Verfahren werden die Styropor-Abfälle zu Granulat vermahlen. Es wird z.B. Wärmedämmplatten zugesetzt, dient aber auch als Zuschlagstoff für Leichtbeton, gebundene EPS-Schüttungen und Dämmputze sowie als Porenbildner in der Ziegelindustrie.



Fotos: Recyclinganlage

- Bei der Herstellung von Wärmedämmplatten wird bis 20 Gewichtsprozent Recyclat, das aus werksinternen Styropor-Abfällen oder nicht verschmutzten Baustellenabfällen gewonnen wird, zugesetzt.
- Recyclingplatten bestehen bis zu 100 % aus recycelten Baustellen- oder Abbruchabfällen.
- Die Verwendung von gemahlenem EPS als Zuschlag für gebundene EPS-Schüttungen ist in EN 16025-1:2013 normativ geregelt.



Foto: Gebundene EPS-Schüttung